

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

Studienjahr 2004/2005

Ausgegeben am 2. 2. 2005

9. Stück

-
- 57. Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gemäß § 28 UG 2002 iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie durch den Rektor
 - 58. Ergebnis der Abstimmung zur Zweckwidmung der Studienbeiträge
 - 59. Curricula-Kommission Geschichte; Rücktritt eines Mitglieds
 - 60. Curricula-Kommission Romanistik; neue studentische Ersatzmitglieder
 - 61. Curricula-Kommission Umweltsystemwissenschaften; Rücktritt des studentischen Mitglieds bzw. Ersatzmitglieds
 - 62. Curricula-Kommission Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät; Rücktritt der studentischen Mitglieder
 - 63. Mitteilungen
 - 64. Ausschreibung von Stellen
-

57.

Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 28 UG 2002 iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie durch den Rektor

Bei EU – Projekten umfasst die Bevollmächtigung die Antragstellung und Abwicklung, nicht aber den Abschluss des Projektvertrages und der dazugehörigen Kooperationsverträge.

bevollmächtigter Projektleiter/ bevollmächtigte Projektleiterin	Spezial- vollmacht	Projektname	Innenauftrags- nummer
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Josef Scheff		Wood-Management	A28132600001
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Christian Lager		Regionale und volkswirtschaftliche Effekte der Universitäten und Fachhochschulen in Graz - UNIEFFEKT	A28132000002
Ao.Univ.-Prof. Dr. Stefan Karner		Oral-History-Archiv - OHA	A28132400003

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 16. Februar 2005.

Redaktionsschluss: Mittwoch, 9. Februar 2005.

E-mail-Adresse: mitteilungsblatt@uni-graz.at

Ao.Univ.-Prof. Dr. Christian Fleck		Maria Jahoda Center for the Public Understanding of the Social Sciences – Jahoda Center	A28131900001
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Mittelbach		Analysen und Untersuchungen	A28164600005
Univ.-Prof. Dr. Wolfgang K. Kallus		Analysing of Training, Safety and Security Requirements in future Collaborative Air Traffic – SASERA	
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Mittelbach		Forschungs- und Entwicklungsarbeiten auf dem Gebiete der nachwachsenden Rohstoffe - CETENARO	A28164600007
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Otto Glatter		Characteristics of the ISAMULSION system	A28164600006
Univ.-Prof. Dr. Josef Scheipl		Early School Leaving and Drop Out	A28150300001
Ass.-Prof. Dr. Rudolf Muhr		EPHRAS. Ein mehrsprachiges phraseologisches Lernmaterial auf CD-ROM	A28151000001
Univ.-Prof. Dr. Rudolf Bauer		Bioverfügbarkeitsstudie für Echinaforce Tropfen und Tabletten - Echinaforce	A28163200002
Univ.-Ass. Mag. Dr. Wolfgang Sulzer		Graz Thermalscannerbefliegung 2004/I + II – Graz Thermal 04/I + II	A28163900003
Univ.-Prof. Dr. Johanna Hopfner		Pädagogische Strömungen der k.u.k. Monarchie	
Ao.Univ.-Prof. Dr. Willibald Plessas		SonEnvir – Eine Sonifikationsumgebung für wissenschaftliche Daten	A28162300003
Ao.Univ.-Prof. Dr. Christian Fleck		SonEnvir – Eine Sonifikationsumgebung für wissenschaftliche Daten – Soziologischer Teil	A28131900002
Ao.Univ.-Prof. Dr. Bernd Trathnigg		Predicting Chromatographic Performance from the Fundamentals of Confined Macromolecules – PolyChrom	A28164600008
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Josef Scheff		Symposion Mythos Management	A27132600001
Univ.-Prof. Dr. Reinhold Rack		Unterstützung von Diplomarbeiten durch die Stmk. Landesregierung	A28121600001
Univ.-Prof. Dr. Rudolf Zechner		Genomics of Lipid-associated Disorders – GOLD II	
Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Siegfried Beer		Creating Links and Innovative Overviews for a New History Research Agenda for the Citizens of a Growing Europe – CLIOHRES.net	A28150504004

Mag. Dr. Astrid Veronig		CME-Flare Relationships - CFRel	
Barbara Levc		Digitalisierung fremdsprachiger Unterlagen für blinde und sehbehinderte Studierende Österreichs – ZIS-Digitalisierung	A27700164017
Gastprof. Dr. Michaela Schulz		ForTePro, Teilprojekt Knochenbildung	

Der Rektor:
Gutschelhofer

58.

Ergebnis der Abstimmung zur Zweckwidmung der Studienbeiträge

Gem. § 9 Abs. 2 des Satzungsteils Zweckwidmung der Studienbeiträge wird das Ergebnis der Abstimmung zur Zweckwidmung der Studienbeiträge veröffentlicht. Die Abstimmung erfolgte zwischen 13. September und 14. Dezember 2004. Eine von insgesamt fünf vom Senat festgelegten Kategorien konnte ausgewählt werden. Von 17.707 Stimmberechtigten haben 2.647 Personen an der Auswahl teilgenommen.

Kategorie	Fakultät	Stimmen
Verbesserung des Lehrangebotes	Kath.-Theologische Fakultät	9
	REWI-Fakultät	209
	SOWI-Fakultät	1.516
	GEWI-Fakultät	155
	NAWI-Fakultät	333
Bibliothek	Kath.-Theologische Fakultät	5
	REWI-Fakultät	77
	SOWI-Fakultät	67
	GEWI-Fakultät	21
	NAWI-Fakultät	18
Hörsaal- und Laborausstattung	Gesamtuniversitäre Kategorie	51
Förderung der studentischen Forschung	Gesamtuniversitäre Kategorie	78
Fremdsprachenausbildung	Gesamtuniversitäre Kategorie	108

Der Rektor:
Gutschelhofer

59.

Curricula-Kommission Geschichte; Rücktritt eines Mitglieds

In der Curricula-Kommission Geschichte ist Frau Gertraud Zuckerstätter (studentisches Mitglied) von ihrer Mitgliedschaft zurückgetreten.
An ihrer Stelle wurde

Herr David **Kranzelbinder**

nominiert.

Die Vorsitzende des Senats:
Hinteregger

60.

Curricula-Kommission Romanistik; neue studentische Ersatzmitglieder

Frau Verena **Kendlbacher** und Frau Nora **Hein** wurden als neue studentische Ersatzmitglieder in die Curricula-Kommission Romanistik nominiert.

Die Vorsitzende des Senats:
Hinteregger

61.

Curricula-Kommission Umweltsystemwissenschaften; Rücktritt des studentischen Mitglieds bzw. Ersatzmitglieds

In der Curricula-Kommission Umweltsystemwissenschaften ist Herr Christoph Kurta (studentisches Mitglied) zurückgetreten.

An seiner Stelle wurde

Frau Elisabeth **Angerer**

nominiert.

Weiters ist Herr Gerold Mairhofer als Ersatzmitglied zurückgetreten.

An seiner Stelle wurde

Herr Michael **Maritschnegg**

nominiert.

Die Vorsitzende des Senats:
Hinteregger

62.

Curricula-Kommission Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät; Rücktritt der studentischen Mitglieder

In der Curricula-Kommission Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät sind Frau Joana Valavanoglou und Herr Peter Leitner (studentische Mitglieder) zurückgetreten.

An ihrer Stelle wurden

Herr Gunther **Sengmüller** und Herr Georg **Forster**

nominiert.

Die Vorsitzende des Senats:
Hinteregger

63. MITTEILUNGEN

63.1 Einteilung des Studienjahres 2005/2006

Wintersemester 2005/2006

Beginn des Semesters	Sa. 01.10.2005
Beginn der Lehrveranstaltungen	Mo. 03.10.2005
Weihnachtsferien	Do. 22.12.2005 bis Sa. 07.01.2006
Ende der Lehrveranstaltungen	Sa. 28.01.2006
Semesterferien	Mo. 30.01.2006 bis Di. 28.02.2006
Ende des Semesters	Di. 28.02.2006

Sommersemester 2006

Beginn des Semesters	Mi. 01.03.2006
Beginn der Lehrveranstaltungen	Mo. 06.03.2006
Osterferien	Mo. 10.04.2006 bis Sa. 22.04.2006
Ende der Lehrveranstaltungen	Sa. 01.07.2006
Sommerferien	Mo. 03.07.2006 bis Sa. 30.09.2006
Ende des Semesters	Sa. 30.09.2006

Lehrveranstaltungs- und prüfungsfreie Tage

Sonntage und gesetzliche Feiertage	
Allerseelentag	Mi. 02.11.2005
Tag des Landespatrons	So. 19.03.2006
Pfingstsamstag	Sa. 03.06.2006
Pfingstdienstag	Di. 06.06.2006
Tag des Rektors	Fr. 26.05.2006

Allgemeine Zulassungsfristen und Nachfristen

Wintersemester 2005/2006

Allg. Zul. Frist: Rückmeldung über Zahlschein	Fr. 01.07.2005 bis Fr. 28.10.2005
Allg. Zul. Frist: Rückmeldung am Schalter	Do. 15.09.2005 bis Fr. 28.10.2005
Nachfrist	Sa. 29.10.2005 bis Mi. 30.11.2005
Freischaltung der Vorerfassung	Mo. 18.07.2005
Termine für Erstimmatrikulation anhand der Vorerfassung ab	Do. 01.09.2005

Sommersemester 2006

Allg. Zul. Frist: Rückmeldung über Zahlschein	Mi. 01.02.2006 bis Fr. 24.03.2006
Allg. Zul. Frist: Rückmeldung am Schalter	Mo. 13.02.2006 bis Fr. 24.03.2006
Nachfrist	Sa. 25.03.2006 bis So. 30.04.2006
Freischaltung der Vorerfassung	Mi. 01.02.2006
Termine für Erstimmatrikulation anhand der Vorerfassung ab	Mo. 13.02.2006

63.2 Walter-Preiss-Stipendium 2005

Für das Kalenderjahr 2005 werden von der Geisteswissenschaftlichen Fakultät Stipendien zu je Euro 2.500,- vergeben; eines ist den Studierenden der Studienrichtung Philosophie vorbehalten. Eine einmalige Wiederbewerbung ist mit entsprechender Begründung möglich.

VORAUSSETZUNGEN:

- 1) BewerberInnen müssen zum **Doktoratsstudium** an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Karl-Franzens-Universität (KFUG) zugelassen und gemeldet sein.
- 2) BewerberInnen müssen sehr gut qualifiziert und sozial bedürftig sein.
- 3) BewerberInnen müssen österreichische StaatsbürgerInnen sein.

Formlose Bewerbungen sind im Dekanat der Geisteswissenschaftlichen Fakultät

bis spätestens 1. Juni 2005

mit folgenden BEILAGEN einzureichen:

- a) Bewilligter Themenvorschlag der Dissertation
- b) Projektbeschreibung
- c) Zeitplan für die Arbeit
- d) Stellungnahme der Dissertationsbetreuerin/des Dissertationsbetreuers
- e) Lebenslauf
- f) Kopien der 2. Diplomprüfungszeugnisse
- g) Nachweis der sozialen Bedürftigkeit

Die Stipendien werden vom Vergabeausschuss vergeben, der aus dem Vizerektor für Forschung und Wissenstransfer, dem Dekan der Geisteswissenschaftlichen Fakultät und dem Leiter des Instituts für Philosophie besteht.

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-2210 bis -2214 und -1245 bis -1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind unter der Rubrik „Aktuelles“ auf der Homepage des BIB zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

64. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 40 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Bewerbungen (mit Lebenslauf und Zeugnissen) sind unter Angabe der Kennzahl an: Administration und Dienstleistungen – Personalwesen, 8010 Graz, Universitätsplatz 3, zu richten.

64.1 Freie Stellen für wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und wissenschaftliche Mitarbeiter

Vorbehaltlich der budgetären Bedeckbarkeit gelangen folgenden Stellen zur Ausschreibung:

Rechtswissenschaftliche Fakultät

1 halbe Stelle einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin oder eines wissenschaftlichen Mitarbeiters im Forschungs- und Lehrbetrieb am Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht voraussichtlich zu besetzen ab sofort befristet auf 4 Jahre (Sondervereinbarung).

Aufnahmebedingungen. Abgeschlossenes Diplomstudium der Rechtswissenschaften.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Gute Kenntnisse im bürgerlichen Recht und den angrenzenden Rechtsgebieten (insb. Europarecht); Fremdsprachenkenntnisse (insb. Englisch und eine weitere Fremdsprache).

Ende der Bewerbungsfrist: 9. März 2005 (Kennzahl: 23/112/99 ex 2003/04)

2. Ausschreibung

1 halbe Stelle einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin oder eines wissenschaftlichen Mitarbeiters im Forschungs- und Lehrbetrieb (befristete Ersatzkraft) am Institut für Zivilrecht, Ausländisches und Internationales Privatrecht voraussichtlich zu besetzen ab sofort bis voraussichtlich 30. September 2007.

Aufnahmebedingungen. Doktorat der Rechtswissenschaften oder eine für die Verwendung in Betracht kommende und dem Doktorat gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Gute Prüfungsergebnisse im bürgerlichen Recht, sehr gute Englischkenntnisse, gute Kenntnisse einer zweiten Fremdsprache, allenfalls Institutserfahrung, Gerichtsjahr, EDV-Kenntnisse (Windows Office), Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Ende der Bewerbungsfrist: 23. Februar 2005 (Kennzahl: 23/91/99 ex 2003/04)

Sozialwissenschaftliche Fakultät

1 Stelle einer Wissenschaftlichen Mitarbeiterin oder eines Wissenschaftlichen Mitarbeiters (mit Sondervereinbarung) am Institut für Handel, Absatz und Marketing voraussichtlich zu besetzen ab sofort. Das befristete Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 4 Jahren.

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Diplom-/Magisterstudium der Betriebswirtschaft mit besonderer BWL Marketing/dem Schwerpunkt Marketing (bzw. mit vergleichbarem Abschluss) sowie Bereitschaft zur Promotion.

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Überdurchschnittliche Kenntnisse im Marketing allgemein sowie in einem Spezialgebiet des Marketing. Erfahrungen in den Bereichen Marktforschung und Datenanalyse (insbesondere quantitative Verfahren) sowie Erfahrungen mit diversen Standard-Softwarepaketen.

Ende der Bewerbungsfrist: 23. Februar 2005 (Kennzahl: 23/5/99)

1 Stelle einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin oder eines wissenschaftlichen Mitarbeiters im Forschungs- und Lehrbetrieb am Institut für Controlling und Unternehmensführung voraussichtlich zu besetzen ab 1. März 2005 bis voraussichtlich Ende Februar 2009.

Aufnahmebedingungen: Doktorat der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften oder eine für die Verwendung in Betracht kommende und dem Doktorat gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung. Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen: Lehrerfahrung in Controlling und Unternehmensrechnung; Erfahrung in analytischen und/oder empirischen Forschungsmethoden; Kenntnisse internationaler Rechnungslegung und Corporate Governance.

Ende der Bewerbungsfrist: 23. Februar 2005 (Kennzahl: 23/15/99)

64.2 Freie Stellen für Allgemeine Universitätsbedienstete

Vorbehaltlich der budgetären Bedeckbarkeit gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Die Abteilung Personalwesen der KF Universität Graz verwaltet derzeit über 3000 ArbeitnehmerInnen (BeamtenInnen und Angestellte). Für den Bereich der Administration der privatrechtlichen Angestellten suchen wir ab sofort eine/n erfahrene

PersonalreferentIn/en

Ihr Aufgabenbereich umfasst die arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Beratung von MitarbeiterInnen und Führungskräften sowie die gesamte Personaladministration - von der Ausschreibung einer Stelle über die Vertragserstellung, Abwesenheitsverwaltung bis hin zum Auflösen von Dienstverhältnissen.

Für diese Stelle setzen wir voraus:

- Kenntnisse in Personalverrechnung, Arbeits- und Sozialversicherungsrecht und
- einschlägige Berufserfahrung im Bereich des Personalwesens,
- sorgfältige und genaue Arbeitsweise sowie
- gute MS-Office Kenntnisse.

Aufgrund der vielfältigen Aufgaben und zahlreichen Neuerungen im universitären Bereich erwarten wir ein hohes Maß an Flexibilität, Belastbarkeit und Kooperationsvermögen.

Idealerweise verfügen Sie außerdem über

- Erfahrung mit SAP-HR,
- Personalverrechnungsprüfung und
- gute Kenntnisse im Bereich Steuer- und Abgabenrecht.

Wir bieten Ihnen eine Position in einem kommunikativen, offenen Team und die Möglichkeit, sich mit Ihrem Knowhow intensiv als interne/r Dienstleister/in einzubringen !

Ende der Bewerbungsfrist: 23. Feber 2005 (Kennzahl 24/22/99)

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger